Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **49 (1976)**

Heft 5

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

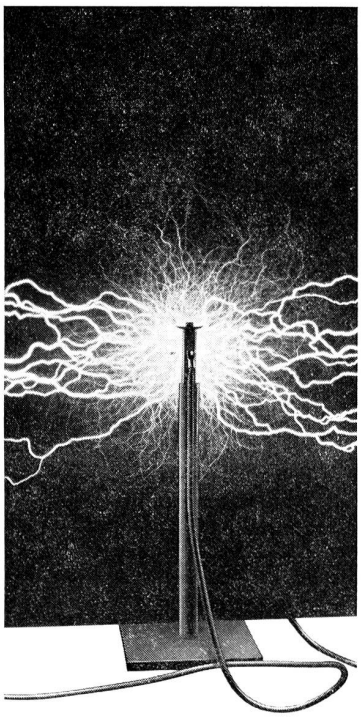
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Als unser technisches Labor nichts mehr verbessern konnte, haben wir wieder einmal unser technisches Labor verbessert.



Seit Werner von Siemens die Anwendung der Elektrizität durch seine Erfindungen auf breiterer Basis ermöglichte, haben viele versucht, mit dem Strom zu schwimmen. Die Isola Breitenbach darf sich heute zu den Erfolgreichsten darunter zählen. Nicht nur, weil wir mit unserer Hardware wie Isoliermaterial, Isolierlack, Wicklungsdraht und Kabel weltweite Anerkennung gefunden haben. Sondern vor allem, weil wir auch Software liefern.

Software ist das, was aus den Tausenden von Isola-Halbfabrikaten erst eine ganze Sache macht. Indem wir überall dort in der Industrie mitarbeiten, wo man sich beim Isolieren nicht isolieren möchte. Wird nämlich irgendwo in der Schweiz an der Entwicklung neuer elektrischer Geräte und Maschinen gearbeitet, dann stehen wir mit Draht und Rat zur Seite. Und entwickeln genau das, was man von uns erwartet: technisches Know-how.

Zunächst einmal, indem unsere Techniker Rohmaterialien und Produkte prüfen, zum Beispiel auf Widerstand, Bruchdehnung, Haft- und Schabefestigkeit, Kriechstromfestigkeit, Lichtbogenfestigkeit, Dielektrizitätszahl und dielektrischen Verlustfaktor, Wärmedruckfestigkeit, Durchschlagsfestigkeit, Materialfehler und Beständigkeit gegen Chemikalien. Dann, indem wir herauszufinden versuchen, welche Isoliermaterialien, Kabel und Drähte den spezifischen Anforderungen am besten entsprechen. Und schliesslich, indem wir den direkten Draht zu unseren Kunden nicht abbrechen lassen.

Wir sind ein Unternehmen, das sich ständig um Verbesserungen bemüht, weil man von uns das Beste erwartet. Und das seit 73 Jahren.

ISOLA

Schweizerische Isola-Werke, CH-4226 Breitenbach

GGK